Torkel

http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/116824410115/

ID: 116824410115 **Datum:** 27.11.2013 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Uferpromenade
Hausnummer:	107
Postleitzahl:	88709
Stadt-Teilort:	Meersburg
Regierungsbezirk:	Tübingen
Kreis:	Bodenseekreis (Landkreis)
Gemeinde:	Meersburg
Wohnplatz:	Meersburg
Wohnplatzschlüssel:	8435036004
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Torkel(-Scheune)

Abbildungsnachweis:
Bildindex Foto Marburg: LDA TÜ, Neg. Nr. 22097

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Rebgut Haltnau, Uferpromenade 107

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

keine Angabe

Umbauzuordnung

keine

Bauphasen

1. Bauphase:
(1409 - 1410)

Das Torkelgebäude wurde wenige Jahre vor der Erbauung des im Osten stehenden Hauptwohngebäudes, um 1410 (d) abgezimmert.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Bauwerkstyp:
- Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
  - Kelter/ Trotte/ Torkel

2. Bauphase:
(1701 - 1702)

Um 1702 (d) wurde nördlich der Osteinfahrt ein kleiner, zweigeschossiger Anbau errichtet.

Betroffene Gebäudeteile:
- Anbau

3. Bauphase:
(1743 - 1744)

Um 1744 (d) wurde der Anbau südlich der Osteinfahrt errichtet.

Betroffene Gebäudeteile:
- Anbau

4. Bauphase:
(1821)

Der südliche Anbau wurde um 1821 (d) weitreichend umgebaut und so nahezu ersetzt. Man tauschte die alte Dachkonstruktion von 1410 (d) und vergrößerte das Gebäude an der Südtraufe sowie Teile des Westgiebels; es wird fortan durch ein vom neu abgezimmerten Hauptdach abgeschlepptes Dach überdeckt.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Bauhistorische Kurzuntersuchung

Beschreibung

Umgebung, Lage: *keine Angaben*

Lagedetail:
- Siedlung
  - Randlage

Bauwerkstyp:
- Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.

	• Kelter/ Trotte/ Torkel • Scheune mit Sondernutzung
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Eingeschossiger Fachwerkbau (Torkel-Scheune) mit abgeschlepptem Vollwalm nach Westen und Krüppelwalm im Osten.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Das Gebäude ist dreischiffig gegliedert und verfügt beidseits über eine Aus- bzw. Einfahrt ins mittlere Schiff.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Dachgerüst Grundsystem
	  • Sparrendach, q. geb. mit stehendem Stuhl
	• Dachform
	  • Satteldach mit einseitigem Vollwalm
	  • Satteldach mit Schopfwalm (Krüppelwalm)
	• Holzgerüstbau
	  • Hochfirstständergerüst

Konstruktion/Material:	Das tragende Dachgerüst bestand aus einer mittigen Dachfirstständerachse, kombiniert mit einem zweifach stehenden Stuhl. Vom Unterbau bis zum Dachfirstständer reichende Gefügehölzer, Hochfirtständer, bildeten die Queraussteifung. Bis auf zwei wiederverwendete Firstständer und einige Sparren im westlichen Bereich der Nordtraufe sind keine alten Dachhölzer mehr vorhanden.